

## **Externe Ausschreibung**

### **Ausschreibungstext (4511/0-50094886) wissenschaftliche Volontärin beziehungsweise wissenschaftlicher Volontär (m/w/d) :**

Im Museum Ludwig ist ab dem 01.12.2020 die Stelle einer wissenschaftlichen Volontärin beziehungsweise eines wissenschaftlichen Volontärs für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Museum Ludwig ist eines der bedeutendsten Museen moderner und zeitgenössischer Kunst Europas und gehört mit seinen vielfältigen Sammlungsschwerpunkten der Klassischen Moderne, Russischen Avantgarde, Werken Pablo Picassos, Pop Art sowie zeitgenössischen Positionen und Fotografie zu den international führenden Institutionen. Ein weiterer Schwerpunkt des Museums liegt auf der Präsentation von bis zu jährlich sechs Sonderausstellungen unterschiedlichen Formats mit Kunst von der Klassischen Moderne bis heute.

Die Stelle des wissenschaftlichen Volontariats ist darauf ausgerichtet, jungen Kunstwissenschaftlerinnen und Kunstwissenschaftlern nach Abschluss eines Fachstudiums den Berufseinstieg durch das Sammeln praktischer Erfahrungen an einem Institut von internationalem Rang zu ermöglichen.

In diesem Rahmen sollen die Bewerberinnen oder die Bewerber zur eigenständigen Bearbeitung sammlungs- und ausstellungsbezogener Aufgaben angeleitet werden. Dementsprechend ist das Anforderungsprofil auf bestimmte Bereiche der Museumsarbeit ausgerichtet, um eine möglichst umfassende Perspektive aufzuzeigen und anzubieten.

### **Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Mitarbeit im Bereich der kuratorischen Organisation von Ausstellungen sowie der Betreuung der Sammlungsbestände
- Unterstützung des Geschäfts- und Verantwortungsbereichs des Direktors

### **Wir erwarten von Ihnen:**

Vorausgesetzt wird (Muss-Kriterien):

Zwingend erforderlich ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach der Kunstgeschichte, Kunst- oder Kulturwissenschaft (mindestens Master oder Magister).

Hierüber sollten Sie verfügen (Soll-Kriterien):

- umfassende Kenntnisse über die Kunst des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- organisatorisches Geschick
- Leistungsbereitschaft und hohe Belastbarkeit
- sicheres Auftreten im Innen- und Außenverhältnis
- gute Ausdrucksfähigkeit und Ergebnisorientierung
- hohe Zuverlässigkeit
- Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office Produkten (Word, Excel, Powerpoint, Outlook)
- Interkulturelle Kompetenz

Wünschenswert ist (Kann-Kriterien):

- praktische Erfahrungen in der Museumsarbeit

**Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bewertet nach 75% der Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die Eingruppierung erfolgt gemäß den tariflichen Regelungen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich aufgrund der Funktion die Notwendigkeit ergibt, die Arbeitszeit im Rahmen der gesamtstädtischen Regelungen flexibel zu gestalten (gegebenenfalls auch an Abenden und Wochenenden) und auch bei Bedarf über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus tätig zu sein.

**Ihre Bewerbung:**

Weitere Auskunft erteilt Herr Dr. Dziewior, Telefonnummer 0221/221-22370.

Wenn Sie diese interessante, vielseitige Tätigkeit gestalten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den erforderlichen Nachweisen bis zum 22.11.2020 unter Angabe der Kennziffer **1292/20-09** an die unten stehende Adresse oder per Email an:

[bewerbungen@museum-ludwig.de](mailto:bewerbungen@museum-ludwig.de)

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikates DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

**Stadt Köln  
Museum Ludwig  
Heinrich-Böll-Platz,  
50667 Köln**